



## Nationalakademie Leopoldina und Wissenschaft im Dialog vereinbaren Partnerschaft

**Nationalakademie Leopoldina und Wissenschaft im Dialog vereinbaren Partnerschaft** <br />"Die Leopoldina bringt mit ihren Mitgliedern exzellente wissenschaftliche Expertise in den politischen und öffentlichen Dialog ein. Als Nationale Akademie der Wissenschaften ist es uns wichtig, die Diskussion über gesellschaftliche Themen mit wissenschaftlichem Hintergrund zu unterstützen", sagte Prof. Dr. Jörg Hacker, Präsident der Leopoldina. Der Vorsitzende des Lenkungsausschusses von Wissenschaft in Dialog, Prof. Dr. Gerold Wefer, hob die Erfahrung von WiD in der Vermittlung wissenschaftlicher Themen hervor und sagte: "Mittels dialogorientierter Veranstaltungen wie Fishbowl-Diskussionen und Wissenschaftlichen Nachtcafés bringen wir interessierte Bürger seit vielen Jahren mit Experten über Themen der Forschung ins direkte Gespräch". Die Kooperationsvereinbarung sieht vor, dass die Erkenntnisse und Ergebnisse des Dialogs mit der Öffentlichkeit verstärkt in die Entscheidungs- und Beratungsprozesse wissenschaftlicher Organisationen fließen. WiD und die Leopoldina pflegen seit Jahren eine gute Zusammenarbeit, unter anderem im Rahmen der Wissenschaftsjahre zu deren Themen sie gemeinsam Diskussionsveranstaltungen organisieren.<br />Die Leopoldina nimmt als Nationale Akademie der Wissenschaften Deutschlands mit ihren rund 1500 Mitgliedern zu den wissenschaftlichen Grundlagen politischer und gesellschaftlicher Fragen unabhängig und öffentlich Stellung. Sie vertritt die deutsche Wissenschaft in internationalen Gremien und handelt zum Wohle der Menschen und der Gestaltung ihrer Zukunft.<br />Wissenschaft im Dialog wurde 1999 von den großen deutschen Wissenschaftsorganisationen gegründet und engagiert sich für die Diskussion und den Austausch über Forschung in Deutschland. WiD organisiert Dialogveranstaltungen, Ausstellungen oder Wettbewerbe und entwickelt neue Formate der Wissenschaftskommunikation.<br /><br />Ihre Ansprechpartnerinnen: <br />Caroline Wichmann<br />Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit<br />Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina<br />Tel.: 0345 472 39 800<br />E-Mail: presse@leopoldina.org <br />Dorothee Menhart<br />Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit<br />Wissenschaft im Dialog gGmbH<br />Tel: 030 206 22 95 55<br />E-Mail: dorothee.menhardt@w-i-d.de <br />

### Pressekontakt

Wissenschaft im Dialog

10117 Berlin

presse@leopoldina.org

### Firmenkontakt

Wissenschaft im Dialog

10117 Berlin

presse@leopoldina.org

Im Mai 1999 haben sich die führenden Wissenschaftsorganisationen auf Initiative des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft getroffen und sich in einem Memorandum zu dieser besonderen Verantwortung bekannt. Sie haben beschlossen, sich aktiv und gemeinschaftlich dieser Herausforderung zu stellen ? den Dialog mit allen Gruppen der Gesellschaft zu verstärken und dauerhaft zu führen. Dies wollen die Initiatoren einerseits dadurch erreichen, dass sie in den eigenen Institutionen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ermutigen und unterstützen, sich aktiv im Dialog mit der Öffentlichkeit zu engagieren. Andererseits wollen die Wissenschaftsorganisationen in gemeinsamen Aktivitäten ? vom Hörsaal bis zum Marktplatz, vom Labor bis zur Fernsehshow ? den Dialog mit der Öffentlichkeit suchen. Moderiert und gefördert vom Stifterverband, unterstützt vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), getragen von den großen Wissenschaftsorganisationen und zusätzlich beflügelt vom "Jahr des Physik 2000", das von der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG) und dem BMBF angestoßen wurde, entwickelte sich die Initiative "Wissenschaft im Dialog" in bemerkenswerter Geschwindigkeit. Um die notwendige intensive, gezielte und professionelle Koordination der vielfältigen Anstöße und Aktivitäten zu gewährleisten, gründeten die Wissenschaftsorganisationen eine gemeinnützige GmbH "Wissenschaft im Dialog".